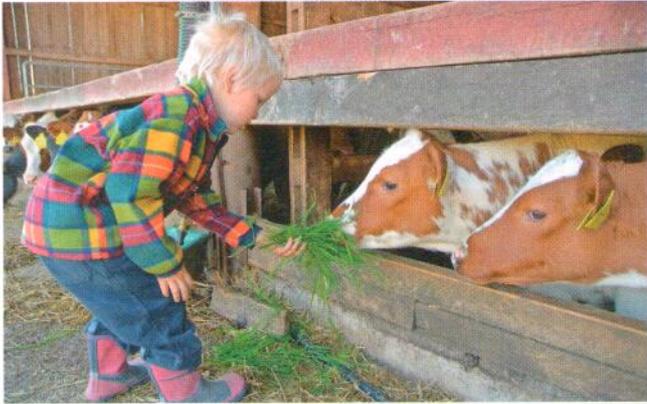




Kinderspass in Adelboden: Hochseilgarten, Trottinett-Abfahrt Silleren, Bauernhof.



ren). Vom 11. September bis 19. Oktober 2014 betreute Nachmittags erlebnisse für Kinder von 5 bis 14 Jahren: «Einmal Barchef sein» hinter den Hotelkulissen (inklusive grossen Auftritts vor den Gästen während des Apéros) und «Einführung ins Mountain-Golf» auf der Engstligenalp (dem höchst-

gelegenen 18-Loch-Pop-up-Golfplatz Europas). Auf der dazugehörigen Driving-Range lernen die Kinder von einem Profi die richtigen Abschlagstechniken und schlagen ihren eigenen Ball in die drei Übungslöcher. **OUTDOOR-ERLEBNISSE:** Trottinett-Abfahrten auf 45 Kilometern zwischen Sil-

leren, Hahnenmoos und Adelboden-Dorf (ab 8 Jahren, Trottinett-Tagesmiete 17 Fr.). Höi-Turm Sillerenbühl (neuer Hochseilgarten mit spektakulären Kletterkonstruktionen). Alle Bergbahnen sind für Hotelgäste im Sommer kostenlos.

REGENTAG-ALTERNATIVEN: Sportarena Adelboden mit Kletterhalle, sechs Bowlingbahnen und Curlinghalle (bereits in Betrieb). Tropenhaus Frutigen (15 km).

FAMILIENZIMMER:

2 Familienappartements, 3 Familiensuiten.

TAGESPREISE: 510–720 Fr. inkl. Halbpension für 2 Erw. und 2 Kinder unter 12 Jahren. Zuschlag bei 2 Kindern zwischen 12 und 16 Jahren: 60 Fr. 033 673 80 00

www.parkhotel-bellevue.ch



2

DAS MEDITERRANE:

Collinetta, Ascona-Moscia TI

Das Negative vorweg: Ohne Reservation Wochen im Voraus besteht nur eine geringe Chance, zum Wunschdatum ein Zimmer in diesem Tessiner Kleinod zu ergattern. Das Positive: Das «Collinetta» ist eine dieser stimmigen Adressen, die man nur unter Freunden weiterreichen möchte. Das gut versteckte Grundstück verfügt über ein Traumpanorama auf den Lago Maggiore und einen Park, aus dem man am liebsten nicht mehr herausfinden möchte. Zwischen Palmen und Zitronenbäumen ist genug Raum für alle da, und so dürfen Kinder auf dem Spielplatz all die Dinge tun, die Erwachsene nicht schätzen: toben, mit anderen um die Wette quaken, sich gegenseitig umschmeissen. Die Teens spielen Fussball oder rennen die vielen Treppenstufen zum privaten Seeanstoss hinunter, andere liegen mit ihren neuen Freunden am Hotelpool oder verkürzen sich die Wartezeiten aufs

«Für uns sind Kinder wichtige und gern gesehene Gäste. Wir verstehen, wenn sie einmal hyperaktiv oder knatschig sind.»

Ilse Wichman, Gastgeberin im «Spitzhorn»

Wellnessfreuden und Kletter-Workshops. Kinder sind hochwillkommen, obschon das Gastgeberpaar Irene und Martin Müller die Bezeichnung «Familienhotel» meidet. Lieber zeigen sie, was jedes Hotel für Familien leisten könnte: eine lebensfrohe Atmosphäre, ein Team, das gekonnt improvisieren kann, attraktive Familienzimmer sowie gelegentlich betreute Kinderprogramme, damit auch Eltern mal frei haben. Nicht jedes der hier ausgewählten Hotels bietet ein Kinderprogramm an,

doch fühlen sich Familien in allen Häusern erwünscht und geborgen.

In der «Post Bezau» im Bregenzerwald wird der jungen Klientel einiges geboten – etwa Theaterspielen oder richtiges Schwimmen –, doch verzichtet die Hotelchefin Susanne Kaufmann bewusst auf eine Ganztagesbetreuung und ist überzeugt: «Unsere Gäste suchen keine Rundum-Bespielung für den Nachwuchs, sondern geniessen es, selber etwas mit ihren Kindern zu unternehmen.»